



Nr. 35 Freitag, 03.09.2010

Bericht von der Gemeinderatssitzung am 23.08.2010

Zu Beginn der Sitzung begrüßte Herr Obermeister die Ratsmitglieder und Frau Zirn von der Presse.

Aufstellungsbeschluss für eine Entwicklungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB für die Flurstücke 1006/2, 1006/3 und 1007

Im Bereich der nördlichen Unterwaldhauser Straße lag ein Bauantrag für das Flst. 1006/3 vor. Nach der Prüfung durch die Baurechtsbehörde wurde festgestellt, dass das Bauvorhaben im Außenbereich liegt. Deshalb war die Gemeinde angehalten, hier eine entsprechende Satzung aufzustellen um das Bauen dort möglich zu machen. Auf Vorschlag der Verwaltung soll in diesem Zusammenhang ein größerer Bereich behandelt werden, um entsprechende Planungssicherheit zu erhalten. Alternativ kann auch für jedes Bauvorhaben eine Einzelentscheidung herbeigeführt werden. In der Aussprache wurde schnell klar, dass in diesem Bereich maximal in der 2. Reihe gebaut werden soll. Eine Bebauung über eine Erschließungsstraße ist unzweckmäßig, da einerseits mit einem schlechten Untergrund gerechnet werden muss und andererseits der Bereich als „grüne Ader“ frei bleiben soll. Insgesamt hält der Vorsitzende fest, dass die Gemeinde künftig immer wieder Planungen in Auftrag geben muss, um die Ortslage abzurunden und um innerörtlich eine Nachverdichtung umsetzen zu können. Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich einen Aufstellungsbeschluss für ein Entwicklungssatzung nach § 34 Abs. 4 Nr. 2 BauGB für die Flurstücke 1006/2, 1006/3 und 1007. Auf die Sicherung und Regelung der Zufahrten wird in dieser Satzung verzichtet, da die anderen Eigentümer derzeit nicht bauwillig sind und entsprechende Regelungen später selbst treffen können. Zur Erstellung der Entwicklungssatzung wird die Verwaltung ermächtigt eine entsprechendes Planungsbüro zu beauftragen.

Protokollkontrolle und Bekanntgaben

Zur Protokollkontrolle hatte der Vorsitzende folgende Ergänzungen:

- Die Vergabe der Arbeiten zur energetischen Schulsanierung ist erfolgt. Seit heute sind die Handwerkerferien um und es wird mit den Arbeiten begonnen. Die Arbeiten werden noch in den Ferien erledigt.
- die Friedhofsatzung wurde geändert. Die Änderung wurde bekannt gegeben.
- Für die Einführung der gesplitteten Abwassergebühr und zur Festsetzung der Maßstäbe für die Abflusswerte steht grundsätzlich das Büro Heyder und Partner zur Verfügung. Preis 90 €/h plus Fahrkosten. Die Firma hat ihren Sitz in Tübingen. Es wird festgehalten, dass sich der Vorsitzende entsprechend informiert und Frau Dambacher in der nächsten GR Sitzung Erläuterungen gibt.

- Das Fundament für das neue Salzsilo ist fertig. Noch diese Woche soll das Salzsilo aufgestellt werden.
- Die Leiter am Floß konnte noch nicht repariert werden.
- Der Vorsitzende legte Vergleichszahlen von Sitzungsgelder anderer Verbandsgemeinden vor. Eine Gesamtauswertung wird erst erfolgen, wenn alle Gemeinden erfasst sind.

Verschiedenes

Der Vorsitzende informierte das Gremium,

- Es ist eine verkehrsrechtliche Anordnung für ein km/h 70 Schild Ortseingang Ruprechtsbruck gekommen. Die Schilder werden demnächst aufgestellt.
- Ausgleichsmaßnahmen für das geplante Gewerbegebiet „Buchäcker“
Kurze Vorstellung der vorgeschlagenen und mit dem Landratsamt abgestimmten Maßnahmen. (Siehe Anlage: Karte)
Der Vorsitzende habe mit fast allen Eigentümern gesprochen. Insgesamt waren es gute Gespräche, die Maßnahmen erscheinen somit für umsetzbar. Es entstehen aber Kosten für den Grunderwerb und die Vermessung. Ein GR erklärt, dass die Flächen zu groß bemessen sind und somit die Fläche des Gewerbegebietes übersteigt. Der Landwirtschaft gehen somit weit über 5 ha Fläche incl. Gewerbegebiet verloren. Vielleicht kann die Grünlandextensivierung verringert werden, weil der nördliche Teil des Flurstückes 534 mineralisch und ackerfähig ist.
- Der Verwaltung liegt ein Antrag auf Zuschuss für die Sanierung eines Feldkreuzes vor. Der Antrag ist deshalb gestellt worden, weil ein Förderprogramm des Landkreises existiert. Dieses Förderprogramm beinhaltet, dass der Landkreis im gleichen Maße Gelder zur Verfügung stellt, wenn die Gemeinde den gleichen Betrag zur Verfügung stellt. Antragsfrist ist der 15.09.2010. Laut Kostenvoranschlag liegt die Beteiligung der Gemeinde mit 33 % bei rund 740 €. In der Aussprache wurde klar, dass man zwar grundsätzlich die Sanierung von Feldkreuzen befürwortet, aber bereits zahlreiche Feldkreuze von Privatleuten saniert wurden ohne Zuschuss der Gemeinde. Es ist auch offensichtlich, dass viele Besitzer von Kleindenkmalen wenig über das Förderprogramm informiert sind. Grundsätzlich kann man nur denjenigen Fördern, der einen Antrag stellt.
Der Gemeinderat fasste dann den folgenden Beschluss: Die Gemeinde unterstützt die Sanierung des Feldkreuzes mit max. 740 €.
3 Ja-Stimmen, 3-Nein Stimmen und 1 Enthaltung. Nach § 37 Abs. 6 GemO ist bei Stimmengleichheit der Antrag abgelehnt.
- Ein Mitglied des GR fragt an, ob privater Grünmüll auch auf dem Friedhof entsorgt werden kann, weil dort keine eindeutige Beschilderung angebracht ist. Die private Grünmüllentsorgung findet ausschließlich an der Kläranlage statt. Am Friedhof darf nur der Grünmüll entsorgt werden, der dort anfällt.
- Es wurde die Anfrage gestellt, ob es in Ebenweiler keine Hundemarken gibt, bzw. diese eingeführt werden. Bisher kennt man die Hundebesitzer (rund 40) und die Bürger sind ehrlich und melden ihre Hunde an, ohne dass diese mit Marken gekennzeichnet werden müssen. In diesem Zusammenhang wurde nochmals auf das Einholen von Angeboten für Hundetoiletten hingewiesen.

Anschließend fand noch eine nichtöffentliche Sitzung statt.



In unserer Gemeinde ist all zu früh
Frau **Melitta Michelberger** verstorben.
Die Verstorbene werden wir in bleibender Erinnerung behalten.
Den Angehörigen gilt unser tiefstes Mitgefühl.

Geschwindigkeitsmessung des Landratsamtes Ravensburg

Kontrollort: Ebenweiler, Oberhofstraße – Zufahrt Nr. 12 - 16
Kontrollzeit: 18.08.2010 von 09.54 – 12.00 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 200
Überschreitungen: 30 (15 %)

Kontrollort: Ebenweiler, Fleischwanger Straße
Kontrollzeit: 23.08.2010 von 13.58 – 15.31 Uhr
Geschwindigkeitsbegrenzung: 50 km/h
Gemessene Fahrzeuge: 73
Überschreitungen: 3 (4,1 %)

D´Galerie kommt mit ihrem aktuellen Programm

„I denk no: Hä?“ am
**10. Oktober 2010 in den
Sonnenhof nach Ebenweiler**
Beginn der Vorstellung: 19:00 Uhr

D´Galerie präsentiert ihr neues Programm „I denk no: Hä?“ seit 2009 mit teilweise neuer Besetzung. Um die Wunderwelt der Kommunikation geht es da, auf Schwäbisch: um´s Schwätza, Bruttla, Labra, Jammra oder grad mit Fleiß nix saga. Oder um´s Denken, wenn auch als Ergebnis nur ein „Hä“ herauskommt.

Selbstdarsteller, Verdruckte, Mediengläubige, Frauenverstehere, Tief- und Hochkulturelle kommen da zu Wort, man sieht sich versetzt in unterschiedliche Schauplätze und Situationen. Etliches scheint einem nur allzu vertraut zu sein, man hat es nur in dieser Art und Dichte noch nicht erlebt. Und manchmal wird man gewissermaßen Teil des Spiels...

Das Ganze kommt in den verschiedensten Darstellungs-Formen, mit optischen und akustischen Effekten auf die Bühne, vor allem aber auch **musikalisch garniert von Franz Fuchs**. Für **Text und Regie** ist in altbewährter Weise **Thomas Beck** verantwortlich.

Kurz gesagt: Ein ungewöhnliches, ausgefallenes Programm!

Kartenvorverkauf: Tel.: 07584/3947

Gemeinde Ebenweiler – Vereinsnachrichten

Skiclub Ebenweiler e.V.

Aerobic und mehr

Ab Donnerstag, den **16.09.2010 von 19.30 bis 20.30 Uhr** bieten wir unter Leitung von **Jeannette Scharfenberg** im DGH einen Aerobic und mehr Kurs im **10 er-Block** an. Dieser Kurs ist für alle, die gerne eine abwechslungsreiche Stunde erleben wollen. Aerobic ist ein Herzkreislauftraining mit tänzerischen Schritten und gibt eine interessante Gelegenheit zur Schaffung von mehr Energie durch fun, power und temperamentvolle Bewegungsabläufe. Ebenso können, wie im vergangenen Kurs auch, je nach Wunsch der Gruppe, auch andere sportliche Aktivitäten wie z. B. Walken einfließen.

Der 10er Block kostet 18 € für Mitglieder.

Mindestteilnehmerzahl : 10 Personen

Aus Versicherungsgründen muss man Mitglied im Skiclub Ebenweiler sein.

Ich freue mich auf eine rege Teilnahme. Bei Fragen und Anmeldung meldet euch bei **Jeannette Scharfenberg, Tel. 07584 921982** . Bis bald ich freue mich auf euren Anruf.

Stepp-Aerobic:

Ab Dienstag den 14.09.10 von 20:30 – 21:30 Uhr gibt es wieder Gelegenheit etwas für die Gesundheit zu tun. Wer Spaß am Stepp-Aerobic hat, kann durch ein spezielles Herz-Kreislauftraining auch Bein und Gesäßmuskulatur trainieren. Auf ihre Teilnahme freut sich die Trainerin Karin Kempfer. Gerne gibt sie unter 0751/53955 oder stepp@karin-page.de weitere Auskünfte und nimmt Ihre Anmeldung entgegen. Der 10er Block kostet 18€ für Mitglieder. Der Kurs findet ab 10 Teilnehmern statt.

Biketag 19.09.2010

Fitnessrad – Mountainbike – Rennrad

Unser diesjähriger Biketag führt uns quer durch Oberschwaben. Wir starten am Vereinsheim in individuellen Gruppen, mit unterschiedlichen Tourlängen und verschiedenen Terrains. Abschließen wollen wir den Tag mit einem gemütlichen Hock.

Info und Anmeldung: Thomas Knörle, Tel. 07584/ 2667; E – Mail: thomas@skiclub-ebenweiler.de

Sportverein Ebenweiler e.V.

TSV Allmendingen I - SVE I 7:1

Eine Lehrstunde gab es unter der Woche gegen den Titelfavorit. Schnell lag man nach 2 individuellen Fehlern mit 0:2 zurück. Fehler bestimmten auch den weiteren Verlauf aus Sicht der Blauen.

So nutzten die clever und souverän spielenden Platzherren konsequent die Fehler der Ebenweiler aus. Mehr als der Anschlusstreffer durch Daniel war leider an diesem Tag nicht drin.

SVE I – FC Ostrach I 1:0

Im Lokalkampf behielten unsere Blauen am Ende die Oberhand. Defensiv konzentriert und massiert wollte man spielen um dem Gegner so keinerlei Chancen zu bieten. Dies gelang auch sehr gut. Vorne nutzte Wolfi in der 37. Minute eine der wenigen Chancen, als er sich nach einem Einwurf am 16er durchsetzte und trocken ins kurze Eck abzog. Der Gästetorhüter hatte bei dem abgefälschten Schuss keine Chance. Der SVE war weiterhin konzentriert und verwaltete den knappen Vorsprung geschickt.

Mitte der 2. Halbzeit wurde es dann der sprichwörtliche Lokalkampf, viele gelbe Karten waren die Folge der Tatsache dass der SVE mit allen Mitteln versuchte das Ergebnis zu halten und endlich den ersten Dreier der Saison einzufahren.

Dies gelang dann auch mit 10 Mann, da Daniel noch die gelb-rote Karte gezeigt bekam.

SVEII – SV Hohentengen II 0:1

In einem eher schlechten, ausgeglichenen Spiel, das von einem nicht immer glücklich agierenden Schiedsrichter geleitet wurde, gab es Chancen für beide Mannschaften. Eine davon konnten die Gäste zur 1:0 Führung in der 50. Minute verwandeln. Dem SVE gelang es in der verbleibenden Zeit nicht den Ausgleich zu erzielen, so blieb es am Ende beim nicht unbedingt verdienten Sieg des SVH.

Vorschau:

5.09.2010: SVE I – VfL Munderkingen 15:00 Uhr

SVE II – FV Bad Schussenried 13:15 Uhr

09.09.2010: Pokalspiel FV Bad Saulgau – SVEI 17:45 Uhr

Seniorenkreis Ebenweiler-Fleischwangen, Guggenhausen , Unterwaldhausen

Seniorenachmittag

Am Mittwoch, den 08. September 2010 treffen uns um 13.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Unterwaldhausen zu unserem nächsten Seniorenachmittag. Herr Metzler wird uns einen Lichtbildervortrag aus der Gegend zwischen Prag und Dresden vorführen. Es wird bestimmt ein sehr interessanter Nachmittag auf den wir uns alle freuen.

Ich lade Sie deshalb ganz herzlich ins Dorfgemeinschaftshaus Unterwaldhausen ein.

Vorstand

Karl Moosherr

Kinderkleiderbasar Herbst/Winter 2010

Wir veranstalten den diesjährigen Kinderkleiderbasar am **Samstag, 16.10.2010 von 14.00-16.00 Uhr** im **Dorfgemeinschaftshaus Ebenweiler**.

Warenannahme: Samstag, 16.10.2010 von 8.30 -10 Uhr

Warenrückgabe: Samstag, 16.10.2010 von 18.30 – 19.30 Uhr.

Infos unter: I. Birkenmaier Telefon 0 75 84/92 37 27 (Nr. 1 – 49)
S. Hildebrand 0 75 84/92 32 82(Nr. 50 – 75)

Wir freuen uns auf Ihre aktuelle und einwandfreie Kinderbekleidung bis Gr. 176 (keine Erwachsenenbekleidung) und verkaufen in Ihrem Auftrag **max. 40 Teile** pro Kundennummer. Verkauft werden neben Kinderbekleidung auch Schuhe (max. 3 saubere Paare), Sportartikel und Sportbekleidung, Kassetten, CD's, Bücher, Rucksäcke, Kindertaschen, Schulranzen, Hochstühle, Autositze, Kinderwagen, Dreiräder, Roller, Kinderfahrräder, Spielwaren, usw. (bitte keine Plüschtiere). Die Bearbeitungsgebühr beträgt 2,00 €, 15 % des Verkaufserlöses werden einbehalten. (Es gibt KEINE SCHECKS!!) Der Erlös wird einer guten Sache innerhalb der Gemeinde gespendet. Während des Verkaufs bieten wir **Kaffee und Kuchen auch zum Mitnehmen** an.

Musikverein Ebenweiler e.V.

Voranzeige: Erstes Ebenweiler Oktoberfest vom 24. – 27. September am Weiher
Wie Sie bereits bemerkt haben, hat der Musikverein dieses Jahr nicht wie üblich über Fronleichnam sein Frühlingsfest am Weiher gefeiert. Stattdessen wollen wir eine neue Ära beginnen und veranstalten Ende September zum ersten Mal ein zünftiges Oktoberfest. Zu diesem Fest wollen wir sie schon heute herzlich einladen.

Im Folgenden das Festprogramm in Kürze:

Freitag: Oktoberfestrock mit „Cover-X“;

Samstag: Fassanstich mit „Furiosa“; danach fetzige Dirndl & Lederhosen Party mit der Gruppe „Alpenmafia“;

Sonntag: Frühschoppen mit den „Bodensee Perlen“, ab 17Uhr Blasmusikwettbewerb;

Montag: Feierabendhock;

Erste Musikprobe der aktiven Kapelle nach der Sommerpause diesen Freitag, den 3. September um 20Uhr.

Neue Runde der Jugendausbildung diesen Herbst

Der Musikverein startet diesen Herbst eine neue Runde der

Instrumentenausbildung. Wir bilden an allen Instrumenten (Blech-/Holzblasinstrumente/Schlagzeug) junge Leute aus. Zusätzlich starten wir auch eine neue Runde des **Blockflötenunterrichts**. Da in beiden Ausbildungsbereichen noch Plätze frei sind, noch einmal der Aufruf: wer Interesse hat, eine Ausbildung an einem Instrument zu beginnen, melde sich bitte bei unserem Jugendleiter Hubert Lutz (mobil: 0163/8170466). Weitere Fragen zur Ausbildung können direkt mit unserem Jugendleiter besprochen werden.